

## ◆ Die Stiftung ◆

Die Frauenkirche Dresden wird von einer gemeinnützigen Stiftung getragen.

Die Stiftung Frauenkirche Dresden wurde 1994 von der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens, dem Land Sachsen und der Landeshauptstadt Dresden gegründet. Sie sammelten rund 35 Mio. € für den Wiederaufbau der Bürgerkirche.

Bis zum Abschluss des Wiederaufbaus von der Frauenkirche bestand die Hauptaufgabe in der Rekonstruktion des historischen Gebäudes; Seit 2005 ist die Stiftung Frauenkirche Dresden für die Gestaltung des Gemeindelebens und den Erhalt der Kirche verantwortlich. Diese Aufgabe ist in der Satzung der Stiftung festgelegt.

Die Stiftung Frauenkirche Dresden ist auf die vielfältige Unterstützung von Spendern angewiesen. Es dient der bedingten, langfristigen Erhaltung des Gebäudes.



## ◆ Die Zerstörung ◆

Noch vor Beginn des Zweiten Weltkriegs wurden Risse in der riesigen Kuppel festgestellt und die Baupolizei schloss die Kirche 1938 endgültig. Während des Krieges wurde sie wieder aufgebaut und am 1. Advent 1942 wiedereröffnet. In der Nacht vom 13. auf den 14. Im Februar 1945 warfen britische und amerikanische Luftstreitkräfte Brand- und Sprengbomben auf Dresden ab, wobei mindestens 35.000 Menschen getötet und große Teile der Stadt zerstört wurden. Die Frauenkirche wurde nicht direkt getroffen und rettete bis zu 300 Menschen, die hier Schutz suchten, das Leben. Als die Flammen von außen schließlich auf das Innere der Kirche übergriffen, gelang ihnen die Flucht auf die Brühlsche Terrasse. Allerdings fängt das Filmlager im Keller Feuer und brennt unter großer Hitze. Die inneren Säulen halten noch einen Tag und dann brennen sie. Am Morgen des 15. Februar können sie ihre Last nicht mehr tragen. Gegen 10:00 Uhr stürzt die Sandsteinkuppel ein.

## ◆ prägende Personen ◆

### 1. George Bähr (1666-1738)

- Architekt der Frauenkirche

- > Entwarf und leitete den Bau der Frauenkirche im barocken Stil
- > Kombinierte Elemente des Barocks mit protestantischen Idealen

### 2. Martin Luther (1483-1546)

- Theologe und Reformier

- > Als wichtige Figur der Reformation beeinflusste Luther die protestantische Theologie und den Glauben in Sachsen, einschließlich Dresden
- > Die Frauenkirche repräsentiert den protestantischen Glauben und Luthers Ideen der Reformation

### 3. Ludwig Richter (1803-1884)

- Maler

- > Schuf bekannte Gemälde und Illustrationen der Frauenkirche und trug zur Verbreitung ihres Bildes bei
- > Seine Werke halfen, die Bedeutung und Schönheit der Kirche zu popularisieren

### 4. Bernhard von Lindenau (1779-1854)

- Kunstsammler und Mäzen

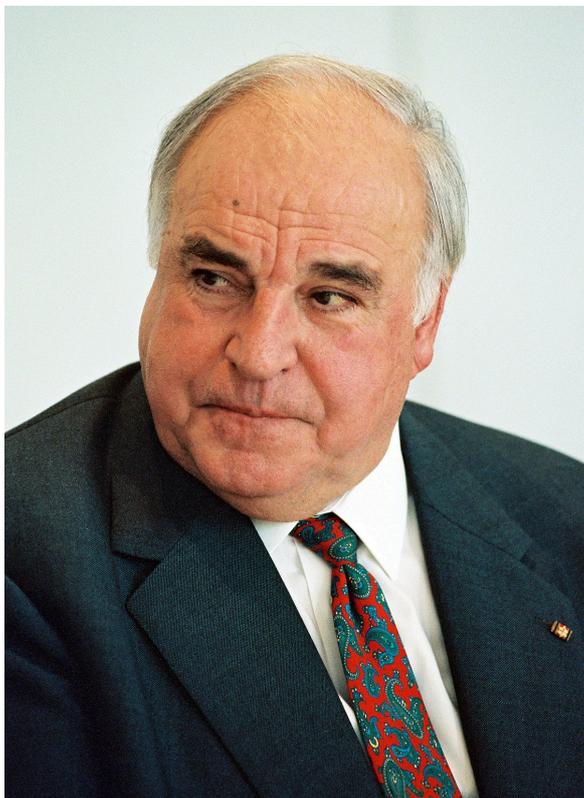
- > Unterstützte den Erhalt und die Restaurierung der Ruinen der Frauenkirche nach ihrer Zerstörung im Zweiten Weltkrieg
- > Sein Engagement trug dazu bei, die Aufmerksamkeit auf die Bedeutung des Wiederaufbaus zu lenken

### 5. Eberhard Burger (geb. 1941)

- Architekt und Projektleiter des Wiederaufbaus

- > Leitete die technische Umsetzung des Wiederaufbaus der Frauenkirche nach der Wiedervereinigung Deutschlands
- > Durch sein Fachwissen und seine Führungskompetenz ermöglichte er den erfolgreichen Wiederaufbau der Kirche

Diese fünf Personen haben auf unterschiedliche Weise zur Entstehung, Erhaltung und Wiederherstellung der Frauenkirche beigetragen und ihr Wirken hat die Geschichte und Bedeutung der Kirche geprägt.



## Helmut Kohl vor den Trümmern der Frauenkirche

Viele Ostdeutsche erinnern sich an Helmut Kohls historische Rede am 19. Dezember 1989 vor der Ruine der Dresdner Frauenkirche. Kohls Auftritt ist ein Balanceakt: Er kann weder die Hoffnungen des Publikums enttäuschen noch die Alliierten brüskieren.

Helmut Kohl wusste, dass sein Auftritt vor der Ruine der Frauenkirche, den er später als den schwersten seines Lebens bezeichnete, ein Balanceakt war: „Jede falsche Sprache würde in Paris, London oder Moskau sofort als Nationalismus interpretiert werden.“ Seine größte Sorge, schreibt er in seinen Memoiren, sei gewesen, dass seine Zuhörer in Euphorie die erste Strophe des „Deutschlandlieds“ singen würden.

Zur ganzen Rede :

<https://youtu.be/1ldcoUXzIBA>

## ◆ Zeitgeschichtliche Einordnung ◆

### ✚ Vor dem Bau der Frauenkirche (1726-1743):

- Das Zeitalter des Barocks war geprägt von politischen Umbrüchen und kultureller Blüte in Europa.
- Große europäische Mächte wie das Königreich Großbritannien, das Königreich Frankreich und das Russische Kaiserreich kämpften um Vorherrschaft.

### ✚ Zerstörung der Frauenkirche im Zweiten Weltkrieg (1945):

- Der Zweite Weltkrieg (1939-1945) war ein globaler Konflikt, der zwischen den Alliierten (Vereinigtes Königreich, USA, Sowjetunion und andere) und den Achsenmächten (Deutschland, Italien, Japan und andere) ausgetragen wurde.
- 1945 erreichte der Krieg in Europa seinen Höhepunkt, als alliierte Bomberverbände deutsche Städte wie Dresden, Hamburg und Berlin angriffen.
- Die Bombardierung Dresdens im Februar 1945 führte zur weitgehenden Zerstörung der Stadt, einschließlich der Frauenkirche.

### ✚ Nachkriegszeit und DDR:

- Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde Deutschland in Ost- und Westdeutschland geteilt.
- Die Nachkriegsjahre waren geprägt von Wiederaufbau, politischer Neuordnung und dem Beginn des Kalten Krieges zwischen den USA und der Sowjetunion.
- Die Deutsche Demokratische Republik (DDR) wurde 1949 als sozialistischer Staat gegründet und existierte bis zur Wiedervereinigung Deutschlands 1990.

### ✚ Wiederaufbau nach der Wiedervereinigung:

- Die Wiedervereinigung Deutschlands erfolgte am 3. Oktober 1990 und markierte das Ende der Teilung des Landes.
- Der Wiederaufbau der Frauenkirche begann 1994 und war ein Symbol für den Wiederaufbau und die Versöhnung nach dem Krieg.
- Der Fall der Berliner Mauer 1989 und die Auflösung der Sowjetunion 1991 hatten erheblichen Einfluss auf die politische Landschaft Europas.

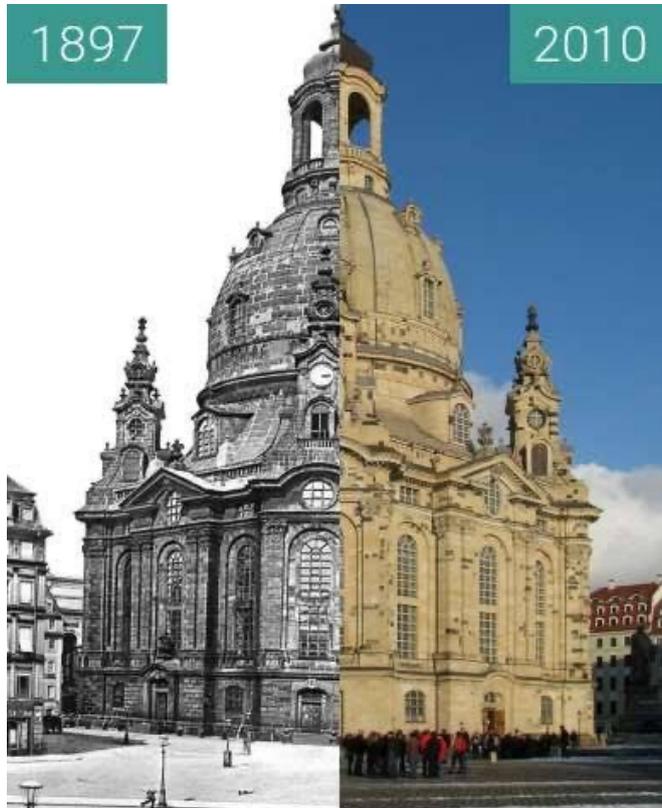


## ◆ Generelle Fakten ◆

- Ein barockes Meisterwerk und eines der bekanntesten Wahrzeichen der Stadt
- Ursprünglich zwischen 1726 und 1743 erbaut
- Architektur im Stil des Barock mit Einflüssen des Protestantismus
- Zerstört während der Bombardierung Dresdens im Zweiten Weltkrieg (1945)
- Ruinen blieben als Mahnmal erhalten, jedoch war der Wiederaufbau während der DDR-Zeit nicht möglich
- Wiederaufbau begann erst nach der Wiedervereinigung Deutschlands (1990)
- Internationale Spendenaktion zur Finanzierung des Wiederaufbaus
- Die Originalsteine wurden verwendet, um den Wiederaufbau so originalgetreu wie möglich zu gestalten
- Wiedereinweihung der Frauenkirche fand am 30. Oktober 2005 statt
- Symbol für Versöhnung, Frieden und Wiederaufbau nach dem Krieg
- Die Kuppel der Kirche bietet eine beeindruckende Aussicht über Dresden
- Die Frauenkirche zieht jährlich tausende Besucher aus der ganzen Welt an

## ◆ Zur Geschichte ◆

Der Name Frauenkirche geht auf eine Vorgängerkirche, welche also Maria geweiht wurde zurück. Daher der Name „unsere geliebten Damen“, „Frauenkirche“. Zu Beginn des 18. Jahrhunderts war die ehemalige gotische Kirche baulich nicht mehr tragfähig. 1722 beauftragte der Dresdner Stadtrat den Zimmermeister Georg Bähr mit dem Entwurf einer neuen Kirche. Am 26. August 1726 wurde der Grundstein feierlich gelegt. Der Bau der Kirche dauerte insgesamt 17 Jahre. Die endgültige Fertigstellung erfolgte 1743 durch den Anbau eines Turmkreuzes. Die ungewöhnliche Kuppel, die berühmte „Steinglocke“, ist ein architektonisches Meisterwerk: Sie wiegt etwa 12.000 Tonnen, krönt die Kirche und wirkt dennoch schwerelos. Deshalb wird es mit weltberühmten Kuppelbauten wie dem Dom von Florenz oder dem Petersdom in Rom verglichen. Die Frauenkirche gilt als bedeutendster Steinkuppelbau nördlich der Alpen.



## ◆ Der Wiederaufbau ◆

Beginn 1989 & Ende 2005

📍 1989

Bürgerinitiative zum Wiederaufbau der Frauenkirche wurde gegründet

📍 1990

„Ruf aus Dresden“ zum spendenfinanzierten & historisch getreuen Wiederaufbau

📍 1991

Synodenbeschluss der Landeskirche zum Beitritt der Wiederaufbau-Stiftung

📍 1992

Beschluss der Landeshauptstadt Dresden:  
finanzielle & ideelle Unterstützung  
Schaffung baulicher Grundvoraussetzungen

📍 1993

Abtragung der Ruine,  
unterbringen aller Funde

📍 1994

Wiederaufbau beginnt durch erste Steinversetzung

📍 1995

Sanierung der historischen Keller,  
Außenbauwerk für technische Anlagen wird errichtet

📍 1996

Entstehung des ersten Eingangsportals, Fertigstellung & Weihe der Unterkirche

📍 1997

Außenmauer wächst auf über 15m,  
Arbeit an den Innenpfeilern beginnt

📍 1998

Kirche wächst bis zur Höhe der großen Kirchenfenster,  
historische Westgiebel werden integriert

📍 1999

Treppentürme & Fassaden erreichen 24 m,  
fünf Emporen wurden angelegt,  
Entstehung von Bögen & Gewölbe für Schalungen

📍 2000

Turmkreuz wird übergeben,  
Außenmauerwerk erreicht 28 m,  
Entstehung des Kranzgesims als Basis der Innenkuppel

📍 2001

Fertigstellung der Innenkuppel,  
Historischer 95t schwerer „Schmetterling“ wird in Treppenturm integriert

📍 2002

„Steinerne Glocke“ wächst empor,  
Innenraumfarbigkeit wird durch Probeachse gezeigt

📍 2003

Fertigstellung der Steinkuppel,  
Bau der Laterne,  
Einbau der Glocken & erstes Geläut,  
Innenraumarbeit ist umfassend

📍 2004

Steinbau wird abgeschlossen,  
Turmhaube wird aufgesetzt,  
Ausmalung der Innenkuppel,  
Orgelprospekt wird fertiggestellt

📍 2005

Künstlerische Innenraumgestaltung,  
Altararbeiten werden abgeschlossen,  
Einbau des Gestühls & der Orgel,  
Abschluss aller Arbeiten am 20. Oktober



## ◆ Quellen ◆

<https://www.frauenkirche.de/geschichte.html>

<https://amselgrund.de/portfolio-item/sehenswuerdigkeiten-frauenkirche-dresden/>

[https://de.wikipedia.org/wiki/Frauenkirche\\_%28Dresden%29](https://de.wikipedia.org/wiki/Frauenkirche_%28Dresden%29)

<https://www.mdr.de/geschichte/mitteldeutschland/orte/dresden/dresden-kriegsschaeden-frauenkirche-restauriert-geweiht-100.html#:~:text=zum%2014.%20Februar%201945%20werfen,hier%20Schutz%20suchen%2C%20das%20Leben.>

<https://13februar.dresden.de/de/geschichte-und-geschichtssymbol.php>

<https://meissnertageblatt.de/10-kultur/200-das-panorama-eines-krieges-ohne-schlacht>

<https://www.frauenkirche-dresden.de/tickets-gutscheine#close-nav>

<https://www.frauenkirche-dresden.de/wiederaufbau>

<https://www.dresden-lese.de/streifzuege/geschichtliches/beruehmte-dresdner-architekten/>

[https://de.wikipedia.org/wiki/Martin\\_Luther](https://de.wikipedia.org/wiki/Martin_Luther)

[https://de.wikipedia.org/wiki/Ludwig\\_Richter](https://de.wikipedia.org/wiki/Ludwig_Richter)

[https://de.wikipedia.org/wiki/Bernhard\\_von\\_Lindenau](https://de.wikipedia.org/wiki/Bernhard_von_Lindenau)

<https://www.dnn.de/lokales/dresden/eberhard-burger-ich-versuche-seit-laengerem-abschied-zunehmen-L56CEVVABWTIUTUUM6YNOKQH5E.html>

<https://www.re.photos/de/compilation/546/>

<https://www.spiegel.de/reise/aktuell/wiederaufbau-der-frauenkirche-das-60-000-tonnen-projekt-a-382398.html>